

Inhaltsverzeichnis

1.	Zur Fragestellung der Arbeit.....	11
2.	Linguistische Pragmatik und gestörte Kindersprache.....	17
2.1.	Linguistische Pragmatik und ihre Bedeutung für die Beschreibung von Kindersprache.....	17
2.2.	Pragmatische Fähigkeiten sprachentwicklungsgestörter Kinder.....	21
2.3.	Probleme bei der Beschreibung pragmatischer Fähigkeiten sprachentwicklungsgestörter Kinder	29
2.4.	Vergleichende Untersuchungen über normal-sprechende und sprachentwicklungsgestörte Kinder	37
2.5.	Zusammenfassung	42
3.	Methodische Überlegungen zur Beschreibung gestörter Kindersprache	45
3.1.	"Dyade" als Ausgangspunkt zur Analyse von pragmatischen Fähigkeiten	45
3.2.	Zur Bedeutung von freien Sprachproben	47
3.3.	Kriterien für die Auswahl von freien Sprachproben	53
3.4.	Zusammenfassung	65
I.	PRAGMATISCHE FÄHIGKEITEN ALS WEITERE SPRACHEBENE (ENGERES VERSTÄNDNIS VON PRAGMATIK)	
4.	Verwirklichung von kommunikativen Absichten ..	68
4.1.	Kommunikative Absichten und ihre Bedeutung für die Sprachentwicklung	68
4.2.	Ansätze zur Analyse kommunikativer Absichten sprachentwicklungsgestörter Kinder	72

4.2.1.	Übernahme von Analyseeinheiten aus der Spracherwerbsforschung	73
4.2.2.	Kritische Darstellung von Einzeluntersuchungen	
4.2.2.1.	Kommunikative Absichten von Kindern mit <i>Down-Syndrom</i>	80 81
4.2.2.2.	Ausgewählte kommunikative Absichten sprachent- wicklungsgestörter Kinder	92
4.2.3.	Bildung von Untergruppen im Bereich von Sprachentwicklungsstörungen	119
4.3.	Zusammenfassung	128
5.	Soziale Organisation von Gesprächen	131
5.1.	Einheiten zur Analyse von Gesprächen	131
5.2.	Die Bedeutung der Fähigkeit zur sozialen Organisation von Gesprächen für die Sprach- entwicklung	135
5.3.	Analyse von Fähigkeiten sprachentwicklungs- gestörter Kinder bei der Organisation von Gesprächen	141
5.4.	Zusammenfassung	149

II. PRAGMATISCHE FÄHIGKEITEN ALS UMFASSENDE ANSATZ DER SPRACHENTWICKLUNG (WEITERES VERSTÄNDNIS VON PRAGMATIK)

6.	Die Perspektive des Zuhörers	155
6.1.	Berücksichtigung der Perspektive des Zuhörers und ihre Bedeutung für die Sprachentwicklung .	155
6.2.	Ansätze zur Beschreibung von Fähigkeiten sprachentwicklungsgestörter Kinder bei der Berücksichtigung der Perspektive des Zuhörers	174
6.2.1.	Zur Berücksichtigung von Präsuppositionen	174
6.2.2.	Veränderung des Sprachstils	188
6.2.3.	Zur Korrektur von Äußerungen	139
6.2.4.	Vorschläge zum diagnostischen und therapeutischen Vorgehen	208
6.3.	Zusammenfassung	214

7.	Lernverhalten von Kindern	217
7.1.	Variation bei der Sprachentwicklung und ihre Bedeutung für die Beschreibung von (gestörter) Kindersprache	217
7.2.	Kindliche Äußerungen als Ausdruck von Lernprozessen	234
7.3.	Sprachliche Ganzheiten und Prozesse beim Spracherwerb	244
7.4.	Semantische Fähigkeiten sprachentwicklungsgestörter Kinder	253
7.4.1.	Zum Erwerb von Bedeutungen	254
7.4.2.	Bedeutungslernen in Interaktionszusammenhängen	260
7.5.	Zusammenfassung	270
8.	Abschließende Bemerkung	273
Anmerkungen		275
Literatur		293